

Online-Panel

Weiterbildung in Zeiten von digitaler Transformation und Corona-Krise: Europäische Chancen für die Arbeit von morgen

20. Oktober 2020 | 10.00–11.30 Uhr

Programm:

- 9.30** Technischer Check-In
- 10.00** Willkommen aus Berlin
 - **Hubertus Heil**, Bundesminister für Arbeit und Soziales
- 10.10** Wandel des Arbeitsmarktes durch Digitalisierung, ökologische Transformation und Corona-Krise: Vor welchen Herausforderungen steht die berufliche Weiterbildung in der EU?
- 10.30** Europäische Chancen für die Arbeit von morgen: Welche Verantwortung haben Unternehmen, Staat und Individuum? Welche Möglichkeiten bietet individuelle berufliche Weiterbildung?
- 11.10** Offene Fragenrunde
- 11.20** Ausblick, Zusammenfassung und Verabschiedung
- 11.30** Ende der Veranstaltung

Panelisten:

- **Björn Böhning**, Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Deutschland
- **Caroline Cohen**, Beraterin für berufliche Bildung im Leitungsstab von Élisabeth Borne, Ministerin für Arbeit, Beschäftigung und Integration, Frankreich
- **Joost Korte**, Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Inklusion der Europäischen Union
- **Mateja Ribič**, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Familie, Soziales und Chancengleichheit, Slowenien
- **Roland Sauer**, Sektionsleiter Arbeitsmarkt, Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend, Österreich
- **Daniël Waagmeester**, Direktor industrielle Beziehungen, Ministerium für Soziales und Arbeit, Niederlande

Zuschauer*innen können über die gesamte Veranstaltung Fragen im Chat stellen und ihre Meinungen über Sli.do einbringen.

Das Online-Panel findet auf Deutsch, Englisch, Französisch und in deutscher Gebärdensprache statt. Zusätzlich wird eine deutsche und englische Schriftverdolmetschung angeboten.

Durch die Veranstaltung führt Conny Czymoch.

Bei Fragen schreiben Sie uns bitte gerne an: continuing_ed_event@bmas.bund.de.

Für weitere Informationen zur deutschen EU-Ratspräsidentschaft besuchen Sie bitte die Website des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales: www.bmas.de/eu2020.